

### 3. Auswertung

Die Auswertung der aufgrund der Auszählungen nach den verschiedenen Kriterien erhaltenen Angaben erfolgte nach drei Sachgruppen: allgemeine außenpolitische Einstellung der Stimmbürger, deren Haltung zum Verhältnis Liechtensteins zur Schweiz sowie zum Verhältnis Liechtensteins zu den Europäischen Gemeinschaften. Die Kommentare zu den Resultaten, deren Relevanz im einzelnen nachzuweisen sein wird, wurden unter III. dieses Berichtes untergebracht; der Wiedergabe der Resultate wurde breiter Raum gegeben, um dem Leser die Möglichkeit nicht vorzuenthalten, die ihn besonders interessierenden Kombinationen selbst herauszusuchen und daraus seine Schlüsse zu ziehen. Dennoch sei vor voreiligen Interpretationen eindringlich gewarnt. Die Qualität einer Umfrage als solchen darf nicht überbewertet und die vielen Zufälligkeiten, die jeder Befragung innewohnen, nicht außer Betracht gelassen werden. So ist auch das Resultat jeder Volksabstimmung mit zahlreichen «Fehleinzelentscheiden» behaftet, die kaum je vermieden werden können, nachdem es sich eben doch immer um Menschen handelt, die befragt werden. Nachdem aber Menschen auch als Menschen agieren und reagieren, darf man von angetroffenen Unzulänglichkeiten nicht überrascht sein, sondern hat sie als durchaus normal hinzunehmen. Auch die nachfolgend vorgelegten Ergebnisse müssen daher mit der gebotenen Vorsicht betrachtet werden<sup>17)</sup>.

## II. DER FRAGEBOGEN

1. Was halten Sie für die wichtigste Frage, mit der man sich heute in Liechtenstein befassen sollte?

.....

.....

.....

2. Finden Sie, daß man sich in der Öffentlichkeit in Liechtenstein genügend mit außenpolitischen Fragen befaßt?

Ja  
Nein  
Keine Meinung

<sup>17)</sup> Für das richtige Lesen der Resultate wird auf die Vorbemerkungen (IV. r. B) verwiesen.